

## Abo-nemtungspreis

In der Hauptredaktion über den im Stadtgebiet und den Vororten errichteten Redaktionen abgezahlt: vierjährlich 4.50,- für unentbehrliche Rüttelung des Landes A. 5.50. Durch die Post bezogen für Deutschland und Österreich: vierjährlich A. 6.-. Direkte künftige Kreuzentlastung ins Ausland: monatlich A. 9.-.

Die Morgen-Ausgabe erscheint täglich 1/2 Uhr, die Abend-Ausgabe Sonntags 5 Uhr.

## Redaktion und Expedition:

Leipziger Straße 8.

Die Expedition ist Sonntags ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis Abends 7 Uhr.

## Filialen:

Otto Blehm's Bureau, Alfredstraße 1, Universitätsstraße 1.

Louis Vide, Katharinenstraße 14, post. und Telegraphe 7.

## Abend-Ausgabe.

# Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Montag den 18. Januar 1892.

Nr. 31.

Leipzig, 18. Januar.

\* Nach Aufforderungen unterschiedlicher Kreise wird sich das neue Reichs-Auswanderungsgesetz hauptsächlich auf die Regelung des Agentenwesens beziehen, um der erwerbsmäßigen Verleitung zur Auswanderung wirksam als höher vorzubeugen. Die befugten Agenten haben fortan gewisse Vergütungen zu stellen und ihre Geschäftsführung den behördlichen Aufsicht zu unterwerfen. Auswanderer unmittelbare Bedürfnisse von Anwendung eingeführt werden sollen, sobald nicht sofortige Verabschiedung wird man sich da an das Beispiel des Schweiz anlehnen, wo den Agenten die Förderung von Personen untersagt ist, welche wegen Alters, Gesundheit oder Geschäftlichkeit arbeitfähig sind, falls nicht ihre ausreichende Verfolgung am Bestimmungsort nachgewiesen wird, sondern von minderjährigen Personen, die nach Bekleidung der Reisekosten ohne Hilfsmittel anlangen würden, von militärisch-fähigen Personen in verhälterner Form, entbunden von Eltern, wenn sie unerzeugte Kinder zu zulassen. Außerdem eine seit Jahrzehnten eingebettete Bevölkerung, nunach die deutschen Dampfschiffahrtsgesellschaften deutliche Auswanderer auf Seiten fremder Staaten auszutauschen nicht befähigt seien, auf die Agenten ausgedehnt werden. Endlich ist die Schaffung einer eigenen Reichs-Auswanderungsabteilung für das Auswanderungswesen in Aussicht genommen. Ihre Aufgabe wird es sein, die Durchführung des neuen Gesetzes zu überwachen und in Verbindung mit paritätischen Ansiedlungsgesellschaften, wie solche bereits in Berlin, Leipzig und Chemnitz bestehen, eine positive Fürsprache für die Deutschen Auswanderer zu betreiben, beratet, daß sie in der Fremde wirklich auf glückliche Bedingungen rechnen dürfen und dabei dem Deutschen Reich und doch unzureichend dem Deutschen Reich erhalten bleiben.

\* Das "Deutsche Colonialblatt" veröffentlicht die Langliste der Offiziere und Berufe der Kaiserlichen Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika. Darauf in die Stelle des Kommandeurs zur Zeit unbesetzt. Überführer ist Wilhelm Schmidt. Berneur soll sein Compagnieführer, neuerdings Sentenants, ein Compagnieführer zu laute (Kampan), ein Oberarzt und neuer Berge vorhanden. — Während das in der Schutztruppe des Kommandeur v. Götzen, die Vizeadmiral v. Alpenau und v. Pfeil und der Kpt. Dr. Böschon also in Ostafrika gefallen ausführen, bezeichnet sie ein neuerdings im "Colonialblatt" aufgenommenes Verzeichnis als vermisst seit dem 17. August 1891.

\* Über den neuen preußischen Volksschulgesetz entwurf wird uns aus Berlin geliefert: Wenn hier und dort in der Presse berichtet wird, daß der neue Volksschulgesetzentwurf jetzt im Staatsministerium auf dichten Widerstand gestoßen sei, so können wir aus unzulässigen Quellen nur bestätigen, daß dies richtig ist. Wenn ferner in der Presse erwähnt wird, daß zwei Minister dagegen gekämpft haben, so dürfte man wohl nicht sehr geben, als den einen den Finanzminister Dr. Bismarck zu bezeichnen. Als der zweite Minister, welches diesen Volksschulgesetzentwurf seine Zustimmung verneigte, wieder von einer Seite Herr von Böttcher bezeichnet, während die andere Seite auf Herrn Hartmann hinweist. Die großen Angestammten, welche in diesem Gesetzentwurf an den kirchlichen Einfluss gemacht sind, vor allen Dingen die

jugendliche Unterrichtsordnung, haben weite Freiheit unferredet Solltes ans Tische versteckt, die bis jetzt der Regierung gefolgt waren, aber jetzt offen die "non possumus" aussprechen. Sollte dieser Entwurf wirklich Gesetz werden, so wird untere äußere politische Konstellation eine wesentliche Änderung erfahren; wenn dann werden, wie und von verschiedenem Seite gemeldet wird, die beiden liberalen Parteien sehr nahe aneinanderdrücken, um Schäfer an Schäfer gegen den gemeinsamen Gegner zu kämpfen, teilten nicht alle Seiten so ist sicher zu erwarten, daß auch in den conservativen protestantischen Wählerkreisen deutlich zur Bekämpfung aufgerufen werden wird, daß dieser Gesetzentwurf mit den weichen Concessions an den Kirchentum unvereinbar sei.

\* Sehr lehrreich ist folgende Correspondenz der Münchner "A. S." aus Berlin:

In weiterer Fortsetzung, so vom heimlich milden, wird jedoch über die Volksschule diskutiert, so lebt, daß im Augenblick anders Interesse davon bestünde. So wie doch in der Sache des Volksbildung: So wenig das große Potentat beim Bildungsminister, am Dienstag die prahlende Eröffnung des Reichstages und dann Sommersemester bei dem Kaiser, am Sonntag dieser zur Ehre des Erzbischofs des Hohenstaufen. Aber

in Wien eine feierliche Hochzeit des geschlossenen Friedens, und wenn es ein schöner Feiertag ist, bei dem wir Deutsche nicht zu kommen, soll es uns zu sein. Der Kaiser hat in seiner Eröffnung an die Schule und die Bildung des Erzbischofs es nicht verschwiegen, daß er von ihm erwartet, er werde alle Gegebenheiten verhindern, welche bei Kindern eines Landes keine Bereicherung wären, und namentlich, wenn der Feiertag der Eintracht unter den Bewohnern des Landes wäre und pflegen"; genau ein Sohn, doch nach dieser Seite hat die Schule liegt, welche die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich kommt, wenn Herr v. Staudt die Weisheit der Eme und des Oberhauptes, die er hierfür abgelegt hat, nicht in den Sinn setzt, wie sollte Bildung und wie die Gesamtheit der deutschen Nation, die nunmehr mit großer Spannung die Eröffnung der Tage in Polen verfolgen wird. Der Kaiserschulbericht ist hinzugefügt, ob der neue Erzbischof der Feiertag ist, er noch Herr v. Staudt war, warum verhindert hat, die eine Feier für ihn längst verboten hatte, und hat dazu außerordentlich hervorgehoben, daß Herr v. Staudt nicht mehr ist, was dies auch von Hochstiftungen zu schließen ist. Doch die Bildung in sich